

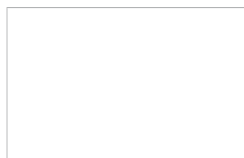
Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz  
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2719

Blatt: 149

[https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat\\_archivesource\\_00001783](https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat_archivesource_00001783)

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



*Stempel: H. Lange 149*  
DEUTSCHES NATIONALTHEATER WEIMAR

Träger des Vaterländischen Verdienstordens

# ALCINA

Oper in drei Akten von Antonio Marchi\*

Neue deutsche Textfassung von Eberhard Schmidt

Musik von

Georg Friedrich Händel

Musikalische Leitung: Hans-Peter Frank ✓  
Inszenierung: Harry Kupfer  
Gesamtausstattung: Dieter Lange  
Chöre: Johannes Fritzsche  
Choreographie: Ruth Wolf  
Dramaturgie: Eberhard Schmidt  
Regieassistentz: Tilo Große ✓  
Musikalische Assistenz: Gunter Kahlert, Gerd von der Osten  
Technische Leitung: Karl Eckardt  
Technische Einrichtung: Horst Roth/Alfred Fischer  
Beleuchtung: Rolf Baumann/Wolfgang Braune  
Maskenbildner: Walter Gebauer  
Inspizient: Paul Glaß ✓  
Souffleuse: Ingrid Teich ✓

Eine Pause

Spieldauer: 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Stunden

*Luf*  
Bühnenvertrieb: Deutscher Verlag für Musik, Leipzig

\* Die Autorschaft von Antonio Marchi ist umstritten

*1905*

*4.4.70*

*21 38*

stat\_derivate\_00011491:/SW\_2719\_0283.tif

Alcina

Morgana, ihre Schwester

Oronte, Feldherr Alcinas

Ruggiero

Bradamante, seine Verlobte

Melisso, Erzieher und Vertrauter

Bradamantes

Oberto

Ingeborg Zobel ✓

Gudrun Fischer ✓

Siegfried-Ernst Krasser ✓

Günter Neumann a.G

Annemarie Queck ✓

Werner Haseleu ✓

~~Peter-Jürgen Schmidt~~

St. Weimann ✓

Der Opernchor des Deutschen Nationaltheaters

Der Bewegungsschor des Deutschen Nationaltheaters

Die Weimarische Staatskapelle

Solovioline: Friedemann Bätzel

Solovioloncello: Johannes Bätzel

Cembalo: Gunter Kahlert

Die Dekoration und die Kostüme wurden in den Werkstätten  
des Deutschen Nationaltheaters unter der Leitung von Klaus Ritter,  
Robert Schmidt, Hans Volland und Karl Zopp hergestellt.

V 19 5 RnG 2 1970